



Schienen-Verkehr

Endstation Zoo: Hier soll Herby den Sommer verbringen

„Ene Besuch im Zoo“ – so lautet der Refrain eines Rheinischen Karnevalsschlagers vergangener Tage. Zum Zoobesuch in Köln gehörte früher unbedingt auch eine Abenteuer-Klettertour auf der legendären „Zoo-Lok“. Zum 150. Jubiläum bekommt der Kölner Zoo nun „ene Besuch“ der besonderen Art: Eine neue alte Zoolok als Dauer-Leihgabe. *Text Klaus-P. Kessler, Fotos: Timo Belger*

„Herby“ ist ein stoischer Eifeler und hat sich seit dem Oktober 1977 nicht von der Stelle bewegt. Jetzt reist Herby im hohen Alter von 93 Jahren in die große Stadt. Entsprechend ist die Aufregung im Eifelstädtchen Daun, wo sich ein Fahrzeugstau der besonderen Art vor dem Dorint-Hotel gebildet hat: Große, vielrädrige rot-weiße Fahrzeuge, zwei davon eindeutig als Autokran zu erkennen und auf allen prangt der Name eben jener großen Stadt,

in die der alte Herby jetzt in Begleitung dieser traditionsfarbenen Reisegesellschaft rollen soll: Colonia!

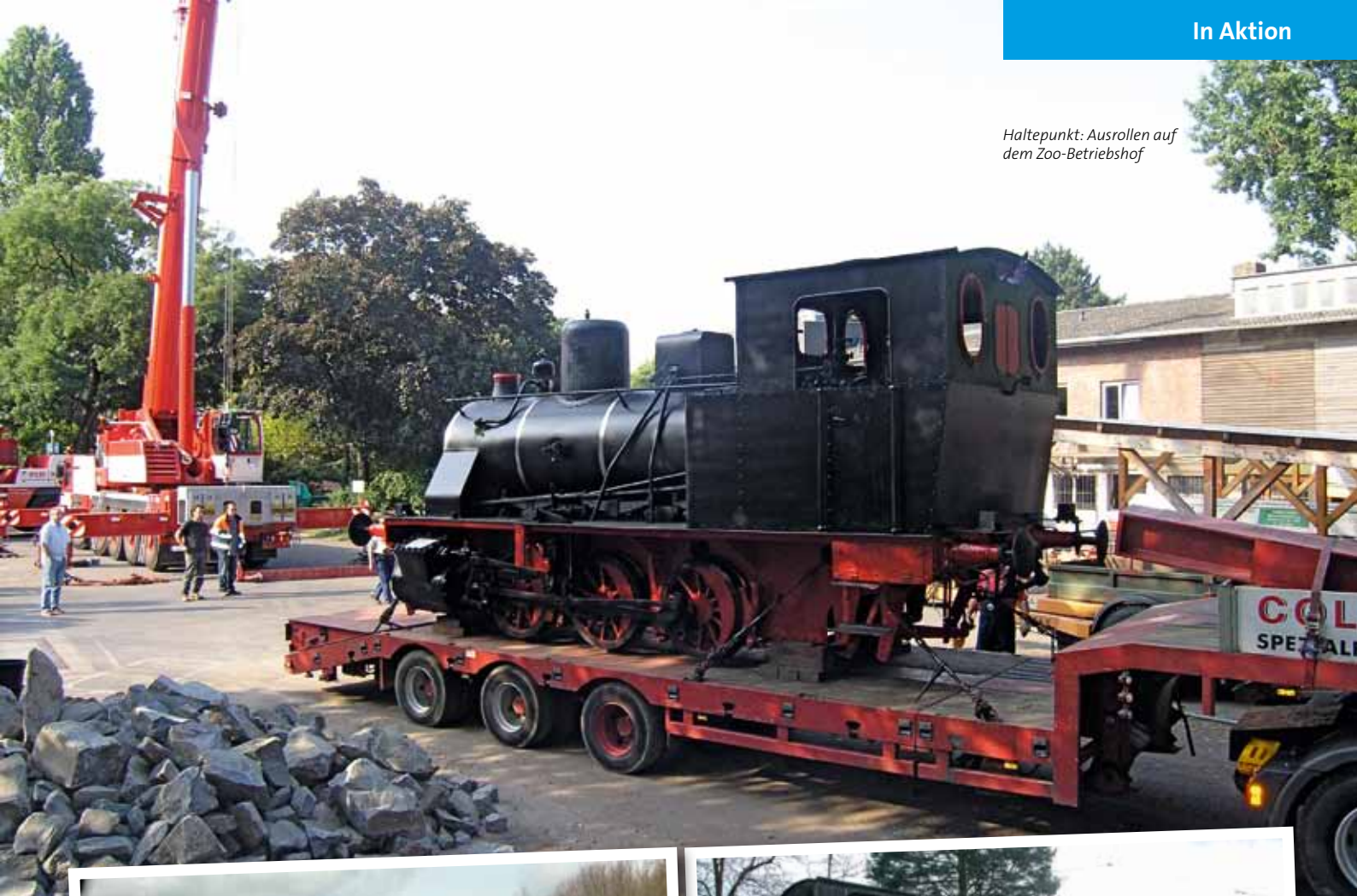
Der Spezialtransporteur und Krandienstleister aus der Rheinmetropole unterstützt die vom Kölner Künstler Cornel Wachter in Erinnerung an die eigene Kindheit initiierte Aktion „Zoolok“ und transportiert das betagte Dampfross (Baujahr 1917) aus der Vulkaneifel via Straße an den Rhein. Dabei sind es weni-



Schwebe-Bahn: Verladen in der Eifel (u.) und „Einschweben“ vor den KVB-Werkstätten in Köln



Haltepunkt: Ausrollen auf dem Zoo-Betriebshof



Bahn-Fahrt: Überland- und ...



... Stadtverkehr aus der Eifel nach Köln

ger die Transportmaße und -gewichte, die hier besonders spektakulär sind (7,5 Meter Länge, 24 Tonnen Gewicht). Es ist vielmehr diese spezielle Sentimentalität gepaart mit rheinischem Frohsinn, die den Zoolok-Transport so besonders machen. Denn irgendwie verbindet so ziemlich jeder der Beteiligten an dieser Aktion, der dem jugendlichen Alter entwachsen ist, persönliche Erinnerungen mit der Spielplatz-Lok im Zoo.

Zuerst geht die Reise aber in die Werkstätten der Kölner Verkehrsbetriebe. Hier wird die einstmalige 250 PS starke und 30 Stundenkilometer schnelle Dampfmaschine restauriert und für den Zoobesuch aufgehübscht.

Dort steht sie nun bis zum Herbst und darf bespielt werden wie der legendäre Vorgänger. Der diente nach seiner Außerdienststellung 1959 bis 1999 als Spielgerät und musste dann wegen allzu starker Korrosionen entfernt werden. Bleibt abzuwarten, ob die Kids der Joystick- und Computer-Generation Herby überhaupt annehmen oder lieber eine digitalisierte Variante auf dem heimischen Bildschirm bevorzugen. Dazu können sie im Internet auf die Seite www.zoolok150.de klicken. Hier können sich auch weitere Sponsoren und Unterstützer der Aktion informieren. Auch zum bevorstehenden Fest im Kölner Zoo rund um Herby

und die schönen Erinnerungen, die durch ihn wieder stählerne Realität werden. Die Mitarbeiter des Transportunternehmens pro-

ben für diesen Anlass angeblich heimlich eine neue Version des Lieds „Viva Colonia“!

KM

Sicher heben leicht bewegen!

Industriekrane mit mehr Traglast bei mehr Ausladung!

Verschiedene Serien mit unterschiedlichen Ausstattungen und Traglasten auch speziell für das Werkzeughandlung lieferbar. Unter Last frei verfahrbar und mit schwenkbarem Ausleger erhältlich.

Die kompakten Gruniverpal Kleinkrane erreichen optimale Traglasten im ganzen Arbeitsbereich durch ihre spezielle Kinematik von 2 bis 25 Tonnen.

Bild: 25to Mindirel 250B-TR mit 9to Mindirel 90B-STD am Haken.

ECO-Jack®
ACTEK® ECO-Skate®
...the load moving experts

HTS HTS Hydraulische Transportsysteme GmbH
 Ringstraße 28 70736 Fellbach Telefon 0711-3426679-0 Telefax 3426679-99
www.hts-direkt.de info@hts-direkt.de